

FÜR EINE BESSERE WELT!

20 Jahre IDA. Das sind 20 Jahre fachlicher Auseinandersetzung mit Rassismus und Rechtsextremismus in Deutschland. Anschläge und Morde in Solingen oder Dessau sind die hässlichen Fanale dieser Zeit, in der sich der Rechtsextremismus mit offener Verherrlichung der Nazi-Zeit restrukturiert hat. Pogrome wie in Hoyerswerda oder Rostock-Lichtenhagen zeigten, dass sich Rassismus nicht nur bei Randgruppen äußert. Deshalb muss er in allen Generationen und sozialen Schichten bekämpft werden.

Gleichzeitig können wir konstatieren, dass die Aktivitäten der Jugendbildung gegen Rassismus und Rechtsextremismus zunehmend an politischer Aufmerksamkeit gewonnen haben und in der Jugendarbeit zu einem selbstverständlichen Teil der Bildung geworden sind. Anlässlich unseres Jubiläums möchten wir die Jugendarbeitskonzepte der vergangenen zwei Dekaden in den Themenfeldern (Anti-)Rassismus und Rechtsextremismus Revue passieren lassen, mittels einer IDA-Werkstatt unsere aktuellen Themen auffächern und einen Ausblick auf die Herausforderungen in den kommenden Jahren formulieren.

Alle Personen, die der Arbeit des IDA nahestehen, sind herzlich eingeladen, mit uns über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Jugendarbeit gegen Rechtsextremismus und Rassismus zu diskutieren. Gemeinsam mit Ihnen und Euch wollen wir darauf insistieren, dass Rassismus und Rechtsextremismus nicht das letzte Wort haben dürfen und unser Leben und unsere Welt zu schön sind, um sie MenschenverächterInnen zu überlassen.

Am ersten Abend der Veranstaltung findet im Tagungshotel ein Festakt statt, zu dem die Tagungsteilnehmenden ebenfalls herzlich eingeladen sind.

TAGUNGORT

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Ziegelstr. 30, 10117 Berlin
Tel: 0 30 / 28 46 70, Fax: 0 30 / 28 46 71 45
info@dietrich-bonhoeffer-haus.com
www.hotel-dietrich-bonhoeffer.de

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Kosten: € 20,00

Die Anmeldung ist gültig nach Eingang der Überweisung auf das Konto: IDA e. V., Konto-Nr.: 00 47 02 23 06, Stadtparkasse Düsseldorf, BLZ: 300 501 10, Kennwort: Bessere Welt
Fahrkosten müssen selbst getragen werden.

Mit der Anmeldebestätigung wird eine Wegbeschreibung zugesandt.

ÜBERNACHTUNG

Im Teilnahmebetrag sind **keine** Übernachtungskosten enthalten. Wir empfehlen daher allen Teilnehmenden, sich zeitnah ein Zimmer in Berlin zu reservieren. Folgende Hotels unterschiedlicher Preiskategorien bieten für die Übernachtung vom 19. auf den 20.11.2010 Sonderkonditionen:

1) Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Ziegelstr. 30, 10117 Berlin, Tel: 0 30 / 28 46 70

Ein EZ kostet € 82,00 und ein DZ € 115 pro Nacht, Frühstück inklusive. Dieses Angebot ist begrenzt und gilt nur bis zum 15.10.2010. Bitte geben Sie bei Ihrer Reservierung als Stichwort „IDA e.V.“ an.

2) JGH Berlin gemeinnützige GmbH

Antwerpener Str. 40, 13353 Berlin, Tel: 0 30 / 49 10 22 49-0

Ein EZ kostet € 25,00 und ein DZ € 44,00 pro Nacht, Frühstück inklusive. Dieses Angebot ist begrenzt und gilt nur bis zum 15.10.2010.

Die Tagung findet statt mit freundlicher Unterstützung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

KONTAKT UND INFORMATION

Informations- und Dokumentationszentrum
für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA)
Volmerswerther Str. 20, 40221 Düsseldorf
Tel: 02 11 / 15 92 55-5, Fax: 02 11 / 15 92 55-69
info@idaev.de, www.idaev.de



FÜR EINE BESSERE WELT!

Jugendarbeitskonzepte gegen
Rechtsextremismus und Rassismus

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Ziegelstr. 30, Berlin

19.–20.11.2010



PROGRAMM**Freitag**

14.00 – 14.30 Uhr

Eröffnung

Filiz Sirin (IDA)

14.30 – 15.30 Uhr

**Rassismus und Rechtsextremismus –
Orte und Ebenen gesellschaftlichen Eingreifens
und Agierens**

Prof. Dr. Roland Roth (FH Magdeburg-Stendal)

15.30 – 16.00 Uhr

Kaffeepause

16.00 – 18.00 Uhr

Werkstatt IDA**Workshops zu Rechtsextremismus**

- a) Rechtsextreme Jugendarbeit versus Demokratiepädagogik: Schnittstellen und Differenzen
- b) Ein- und Ausstiegsmuster rechtsextremer Jugendlicher: Wie kann Ausstiegsarbeit gelingen?

Workshops zu Rassismus

- a) Wenn zwei das gleiche tun, ist es nicht dasselbe – von Doppelmoral im islamfeindlichen Diskurs
- b) Antirassistische und interkulturelle Trainings auf dem Prüfstand

18.00 – 19.30 Uhr

Abendessen

19.30 Uhr

Festakt**„20 Jahre IDA“****Samstag**

09.00 – 10.30 Uhr

**Aus Erfahrungen lernen. Zukunftsperspektiven
antirassistischer Jugendarbeit**

Martina Müller (Deutsche Jugendfeuerwehr – DJF)

Norbert Struck (Arbeitsgemeinschaft für
Kinder- und Jugendhilfe – AGJ)

Kai Venohr (IDA)

Fishbowl Moderation: Cornelia Spohn (Frankfurt a. M.)

10.30 – 10.45 Uhr

Kaffeepause

10.45 – 11.45 Uhr

**Wer vom Rassismus nicht sprechen will,
sollte über Rechtsextremismus schweigen.
Perspektiven unserer Arbeit**

Dr. Stephan Bundschuh (IDA)

11.45 – 12.15 Uhr

Feedback zur Tagung

12.15 – 12.30 Uhr

Verabschiedung

Thilo Scholle (IDA)

ANMELDUNG

Informations- und Dokumentationszentrum
für Antirassismusbearbeitung e. V.
Volmerswerther Straße 20
40221 Düsseldorf

Fax: 02 11 / 15 92 55-69

E-Mail: info@IDAeV.de

Anmeldeschluss: 29. Oktober 2010

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Tel:

Fax:

E-Mail:

Institution:

Datum/Unterschrift:

- Ich möchte vegetarische Verpflegung

Auswahl des Workshops – bitte ankreuzen:

- Rechtsextreme Jugendarbeit versus Demokratiepädagogik: Schnittstellen und Differenzen
- Ein- und Ausstiegsmuster rechtsextremer Jugendlicher: Wie kann Ausstiegsarbeit gelingen?
- Wenn zwei das gleiche tun, ist es nicht dasselbe – von Doppelmoral im islamfeindlichen Diskurs
- Antirassistische und interkulturelle Trainings auf dem Prüfstand